Ökumenischer Erntedankgottesdienst

Ein buntes Erntedankfest wurde auf dem Hof von Familie Truninger in Hörhausen gefeiert

Pia Holenstein begrüsste Klein und Gross in der von Mesmerin Andrea Zaugg wunderschön geschmückten Scheune – für einmal wieder mit einem alten Traktor eines Nachbarn von Familie Truninger.

Am vergangenen Sonntag, 10. September, haben katholisch Homburg und evangelisch Steckborn gemeinsam Gottesdienst gefeiert. Die Scheune war wunderschön geschmückt und hat über 100 Leuten Platz geboten. Es waren viele Familien mit ihren Kindern da und man ist gerne zusammengerückt und hat spontan noch ein, zwei Bänke aufgestellt. Die katholische Seelsorgemitarbeiterin Pia Holenstein und Pfarrerin Bettina Kindschi haben den Gottesdienst gemeinsam gestaltet und sich dabei am Dreiklang des Lebens orientiert, der auch im Gleichnis über die selbstwachsende Saat gut zu erkennen ist: säen – ernten – Gott vertrauen. Übertragen auf unseren Alltag heisst es, dass wir munter säen dürfen und sollen, dass wir Gott vertrauen und hoffen, dass die Samen aufgehen und dass wir zu gegebener Zeit dankbar und freudig ernten dürfen.

Für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes sorgte eine Delegation der Musikgesellschaft Hörhausen und sie hat mit ihren fröhlichen Klängen Gross und Klein erfreut. Gegen Ende des Gottesdienstes hat der Duft von grillierten Würsten die Scheune durchzogen und nicht nur die Kinder haben sich auf Wurst und Brot, Kuchen und Getränke gefreut. Im Anschluss war es ein gemütliches Zusammensein in der Scheune und um den Hof bei schönstem Spätsommerwetter. Dank einem engagierten Team sind alle satt geworden. Kein Wunder, dass überall strahlende und zufriedene Gesichter zu sehen waren. Herzlichen Dank an alle, die etwas zum Gelingen beigesteuert haben.